



10. Dezember 2021

In den Ausschuss für Umweltschutz- und Grünflächen  
In den Verwaltungsausschuss  
An den Eilenriedebeirat (zur Kenntnis)

**A n t r a g** gemäß § 10 der Geschäftsordnung des  
Rates der Landeshauptstadt Hannover

### **Kupferloch in der Eilenriede**

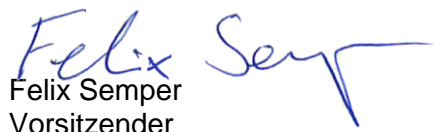
#### **Antrag zu beschließen:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, das „Kupferloch“ in der südlichen Eilenriede zu reinigen, die Holzeinfassung zu erneuern und die Ausschilderung zu verbessern.

#### **Begründung:**

Das Kopperloch (=Kupferloch), auch Teufelsbad genannt, ist eine im 18. Jahrhundert ausgebaute Badestelle in der Nähe des Heiligers Brunnen in der Eilenriede. Namensgebend ist das dort vorkommende kupferbraune und stark nach Schwefel riechende Quellwasser. Im Laufe der Zeit wurde es vollständig mit Erde bedeckt und geriet in Vergessenheit. Nach der zufälligen Wiederentdeckung 1963 wurde es 1991 nach altem Vorbild neu hergerichtet.

Mittlerweile verwildert das Kupferloch leider erneut (s. Fotos), sodass eine vollständige Ertüchtigung angezeigt ist. Zusätzlich muss das Kupferloch besser ausgeschildert und beispielsweise mit Hinweistafel samt QR-Code versehen werden. Die „grüne Lunge“ Hannovers, die Eilenriede, wird mit solchen Maßnahmen als Naherholungs- und Umweltbildungsstandort erlebbarer.

  
Felix Semper  
Vorsitzender

**Bilder zum Antrag „Kupferloch in der Eilenriede“**  
(Bilder von Maximilian Oppelt)

